

Ars Electronica 2011

CREATE YOUR WORLD

Zukunftsfestival der nächsten Generation

Linz, Mi 31.8. bis Di 6.9. 2011

(Linz, 30.8.2011) „CREATE YOUR WORLD – Zukunftsfestival der nächsten Generation“ ist eine neue Plattform von Ars Electronica, die im Rahmen des diesjährigen Festivals erstmals präsentiert wird. Hervorgegangen ist das neue Kinder- und Jugendfestival aus der seit 1998 beim Prix Ars Electronica ausgeschriebenen Wettbewerbskategorie „u19 – freestyle computing“. Fokussierte letztere noch auf die Nutzung neuer Technologien, erachtet CREATE YOUR WORLD diese als mittlerweile ebenso verbreitet wie selbstverständlich und geht einen Schritt weiter. Jetzt geht es um die inhaltliche Qualität zukunftsbezogener Ideen und Visionen. Junge Menschen sollen ermutigt werden, ihre Vorstellungen weiterzuentwickeln, sich zu vernetzen und eine selbstbewusste und aktive Rolle einzunehmen, wenn es um das (Mit-) Gestalten der Zukunft geht. CREATE YOUR WORLD ist keine einmalige Festivalaktion, sondern eine für mehrere Jahre anberaumte Initiative. Mit einer eigenen Wettbewerbskategorie beim Prix Ars Electronica sowie dem innerhalb des Ars Electronica Festival ausgerichteten Events werden zwei öffentlichkeitswirksame Formate genutzt, um junge Menschen das ganze Jahr über anzusprechen. CREATE YOUR WORLD wird von vielen Kooperationspartnern mitgetragen, den Ehrenschatz übernimmt Margit Fischer, Vorsitzende des Österreichischen Science Center Netzwerk, die Schirmherrschaft das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur.



CREATE YOUR WORLD / Highlights 2011

Die Eröffnung

Mi 31.8. / ab 17:00 / Ars Electronica Center Maindeck & Upperdeck

Der erste Tag der Ars Electronica 2011 gehört allein CREATE YOUR WORLD. Ab 17:00 Uhr präsentieren sich die „Open Labs“, steigt das „AkkuRace“ mit Rennmaschinen Marke Eigenbau und zeigen die ForscherInnen vom Österreichischen Weltraumforum und dem Wiener Institut für Hochenergiephysik wie spannend die Welt der Physik und Astronomie ist. Um 20:30 Uhr beginnt dann die Eröffnung. Erst musiziert der Gameboy Computer Club (AT), bevor dann das Tesla Orchestra (US) eine Performance hinlegt, bei der nicht nur die Funken fliegen, sondern Blitze. Danach sind Michael Mayr (AT) und Kid Soylent (AT) an der Reihe, ihre Zutaten: gute Musik und tolle Visualisierungen auf der Medienfassade des Ars Electronica Center.

Die u19 EXHIBIT

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 19:00 / Ars Electronica Quarter

„u19 EXHIBIT“ versammelt ausschließlich Arbeiten, die beim Prix Ars Electronica 2011 in der Kategorie „u19 – freestyle computing“ prämiert wurden. Coole Animationen, stylische Blogs und spannende Games, die allesamt deutlich machen, was die Generation u19 drauf hat. Ein besonderes Projekt dabei ist die mehrteilige Installation „Weltherberge Schulhaus“: Das intelligente Möbelensemble besteht aus Bett, Tisch und Raumteiler. Das mit Sensoren bestückte Kopfkissen kann wie ein Buch durchgeblättert werden und Geschichten und Schlafgeräusche wiedergeben. Jede Berührung von Tisch und Raumteiler erzeugt Klänge. „Weltherberge Schulhaus“ wurde von der HBLA für künstlerische Gestaltung Linz und der HTL Leonding entwickelt und 2011 mit der Goldenen Nica in der Kategorie „u19 – freestyle computing“ ausgezeichnet.

Der [the next idea] voestalpine Art and Technology Grant

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 19:00 / Ars Electronica Quarter

„[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant“ ist ein von voestalpine und Ars Electronica jährlich ausgeschriebenes Kunst- und Technologie-Stipendium. Es würdigt inspirierende, neue und ungewöhnliche Ideen für die Zukunft und unterstützt ihre Weiterentwicklung. Künstlerische und soziale Innovationen sind dabei genauso gefragt wie Vorhaben mit technologischen oder wissenschaftlichen Ansätzen. Im Rahmen von CREATE YOUR WORLD werden die besten Projekte des Jahres 2011 präsentiert, die sich mit den zentralen Zukunftsthemen Energie, Mobilität und Access beschäftigen. Das „Choke Point Project“ fragt etwa, wer das Internet wirklich kontrolliert, das in Kenia angesiedelte „Kiblight Project“ wiederum möchte Solarenergie einer breiten Bevölkerung zur Verfügung stellen und der Automat „Haberlandt“ bereitet zum Verzehr geeignete Knödel aus Algen zu.

Rückfragehinweis & weitere Informationen

Christopher Ruckerbauer
Tel: +43.732.7272-38
christopher.ruckerbauer@aec.at
www.aec.at/press



Das AkkuRace

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 19:00 / Ars Electronica Center, Maindeck

Rennen: Mi 31.8. / 17:00 bis 20:00 / Ars Electronica Quarter

Auf die Plätze, fertig ... Akku an ... und los! Mit dem „AkkuRace“ führen Lehrlingswerkstatt BRP-Powertrain und HS Steinerkirchen vor Augen, dass Werkzeug nicht bloß für den Bau von Fahrzeugen, sondern auch für deren Antrieb äußerst zweckdienlich ist. Auf einer Rennstrecke hinter dem Ars Electronica Center wird gefahren, was der Akku hergibt – und jede und jeder kann mitmachen. An den Start gehen nur selbstgebaute Fahrzeuge, die von zwei umweltfreundlichen Akkubohrern angetrieben werden.

KinderUniSteyr

Mi 31.8. und Do 1.9. / ab 10:15 Uhr / Ars Electronica Center (Seminarraum) und Hauptplatz

Gleich zum Auftakt von CREATE YOUR WORLD sprüht das Wissen gerade zu – verantwortlich dafür ist die Kinderuni Steyr, deren Vorlesungen im Seminarraum des Ars Electronica Center sowie im Mobilien Ö1 Atelier am Hauptplatz übertragen werden. Geklärt wird dabei was Klima-Helden zu eben solchen macht, welche Rolle ein einzelner Baum im ökologische Gefüge spielt, wie Energie auf ebenso ökologische wie kostengünstige Weise erzeugt und verteilt werden kann und anderes mehr. Auf keinen Fall entgehen lassen sollten man sich die Forschungsreise von Sam Auinger, seines Zeichens „Featured Art“ des diesjährigen Festivals: Mit einfachen Experimenten wird der renommierte Klangkünstler untersuchen, warum die Welt so klingt wie wir sie hören, und zeigen, wie wir mit den Ohren denken könn(t)en.

Der Erfinderladen

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 19:00 / Ars Electronica Quarter

Hier finden sich Dinge, die es sonst (noch) nirgends gibt! Hier gibt es die Zeit als Kunstwerk, Bücher mit Kleiderhaken, Socken für Stuhlbeine und anderes mehr. Von kleinen Aufmerksamkeiten bis zu ganz großen Ideen reicht das Sortiment des Erfinderladens, dessen Konzept ziemlich einzigartig ist: Pfiffige Geister können hier Kleinserien ihrer Innovationen einem Markttest unterziehen, Konsumentinnen und Konsumenten wiederum Dinge erwerben, die es eigentlich gar nicht zu kaufen gibt. Eine Kostprobe davon gibt's im kleinen, aber feinen Museum des Erfinderladens bei CREATE YOUR WORLD.

Create Your Game!

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 21:00 / Ars Electronica Quarter

27 Mädchen und Burschen plus 10 Profis ergeben 1 „Serious Game“. So einfach ist die Formel für „Create Your Game“. An insgesamt 22 Workshop-Tagen, sieben davon im Rahmen von CREATE YOUR WORLD, entwickeln die Jugendlichen ein Social Game. Programmierung, Grafik, Sound-Design, Produktion und Marketing – gearbeitet wird in fünf Teams.



Die Human Power Station (+ GelbGut-Konzert am Montag)

Mi 31.8. bis Di 6.9. / täglich 10:00 bis 19:00 / Ars Electronica Center, Maindeck

Täglich laufen, radeln, rudern Millionen Menschen in Fitnessstudios. Jede und jeder einzelne von ihnen produziert Energie, die nicht genutzt wird. Bis jetzt. Denn OTLEO (Offenes Technologielabor) und die Produktionsschulen Wels und Steyr haben eine Möglichkeit gefunden, diese Energie effizient ein- und umzusetzen. Fast die ganze Festivalwoche wird geschraubt, gebohrt, gepimpt und getunt, um bis Montag, 5. September möglichst viele generatorbestückte Vehikel zusammenzuflicken. Dann steigt am Maindeck vor dem Ars Electronica Center das Konzert der Wiener Gruppe GelbGut und der Strom dafür will ausschließlich vor Ort produziert werden. Läuft die „Human Power Station“ dann nicht, fällt auch das Konzert in Wasser.

Create Your Community!

Mi 31. 8. und Mo 5.9. / 10:00 bis 14:00 / Ars Electronica Center, MainGallery (Infodeck)

Do 1.9., Sa 3. 9. Und So 4.9. / 10:00 bis 12:00 / Ars Electronica Center, MainGallery (Infodeck)

Abschlusspräsentation: Di 6.9. / 10:00 bis 12:00 / Ars Electronica Center, MainGallery (Infodeck)

Demokratie funktioniert nur dann, wenn wir sie leben. Jede und jeder von uns. „Create Your Community“ lädt Kinder ein, ihren Modell-Stadtteil zu gestalten und darin jene Regeln festzulegen, an die sich all jene zu halten haben, die in diesem Viertel neben und miteinander leben. Welche Rechte, welche Pflichten braucht es, damit die und der einzelne genügend Freiraum hat, die anderen dadurch aber nicht einschränkt? Der offene Workshop der Kinderfreunde OÖ bietet die Möglichkeit diese Stadtteilutopie auch gleich in 3D zu visualisieren. Damit sich alle Beteiligten ein Bild davon machen können, wie es um den Baufortschritt im Stadtteil bestellt ist, wird alle auf großen Projektionen übertragen. Unter +43.699.17781559 oder auf www.aec.at/createyourworld kann man sich ab sofort für „Create Your Community“ anmelden.

Die u19 Ceremony

Fr 2.9. / 10:30 bis 12:30 / Ars Electronica Center, Maindeck & Upperdeck

Freitag, 2.9. erhalten die diesjährigen PreisträgerInnen der Wettbewerbskategorie „u19 – freestyle computing“ ihre Goldene Nica. Der prestigeträchtige „Oscar der Medienkunst“ geht an Schülerinnen und Schüler HBLA für künstlerische Gestaltung Linz und der HTL Leonding.

Der Marktplatz der Talente

Sa 3.9. / 13:30 bis 15:30 / Nibelungenbrücke

Samstag, 3. September, macht CREATE YOUR WORLD die Nibelungenbrücke zur Bühne für junge Expertinnen und Experten. Richtung Urfahr wird ein Fahrstreifen gesperrt und somit Platz geschaffen für einen Bildungsweg der etwas anderen Art. Tisch an Tisch, Fachgebiet an Fachgebiet präsentieren sich junge Fachleute, die von wissbegierigen Passanten kostenlos konsultiert werden können. Die Themen reichen von Schopenhauer über Drachen, die Pest bis

Rückfragehinweis & weitere Informationen

Christopher Ruckerbauer
Tel: +43.732.7272-38
christopher.ruckerbauer@aec.at
www.aec.at/press



hin zu japanischen Mangas. Abgehalten wird der „Marktplatz der Talente“ Samstag, 3.9., von 13:30 bis 15:30 Uhr.

Das Barcamp

Mo 5.9. / 10:00 bis 17:00 / Ars Electronica Quarter

Ein „BarCamp“ ist eine Konferenz, deren Programm kurz vor Beginn, mehr oder weniger spontan zusammengestellt wird. Alle, die was zu sagen haben, treffen sich, melden ihre Themen an, stimmen darüber ab, fixieren das Konferenzprogramm und los geht's. Zum allerersten Mal wurde ein solches „BarCamp“ 2005 in San Francisco veranstaltet und was in San Francisco funktioniert, funktioniert in Linz schon lange. Themen anmelden kann man ab sofort telefonisch unter +43.699.17781559 oder auf www.aec.at/createyourworld.

Ars Electronica Festival 2011: www.aec.at/origin

CREATE YOUR WORLD: www.aec.at/createyourworld

Rückfragehinweis & weitere Informationen

Christopher Ruckerbauer
Tel: +43.732.7272-38
christopher.ruckerbauer@aec.at
www.aec.at/press